

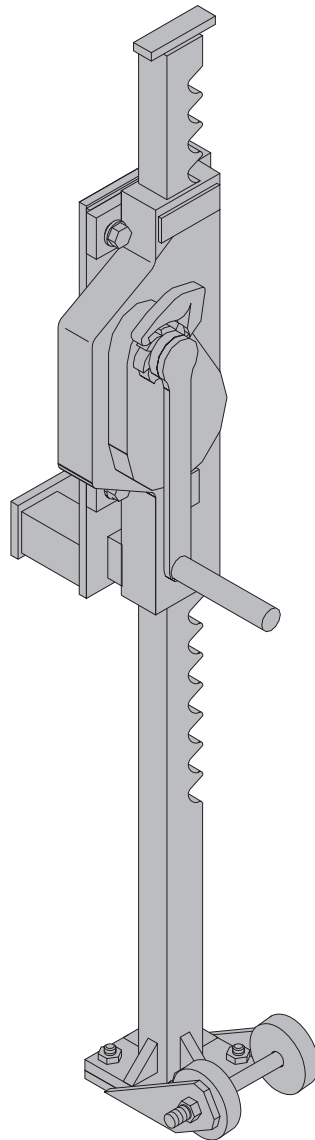
Die Schalungstechniker.

Hubwinde mit Transportroller

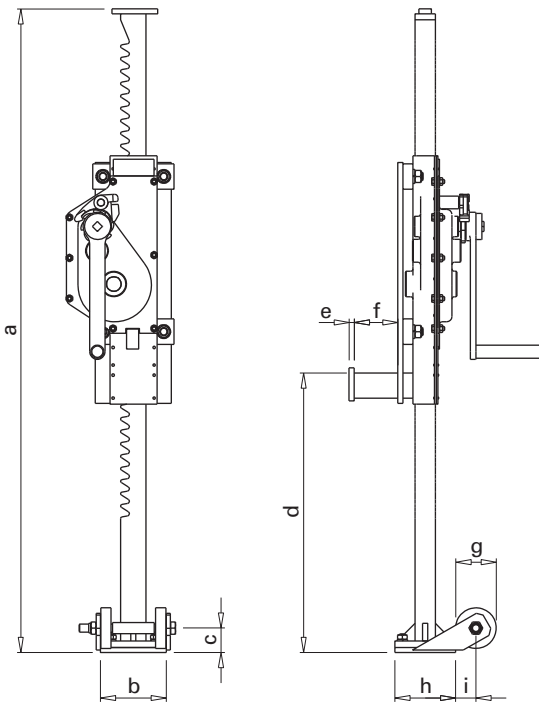
Art.-Nr.: 580541000 | ab Baujahr 1992

Originalbetriebsanleitung

Für künftige Verwendung aufbewahren



Produktdarstellung



- a ... 1270 mm
- b ... 130 mm
- c ... 48 mm
- d ... min. 130 mm bis max. 630 mm
- e ... 10 mm
- f ... 86 mm
- g ... ø80 mm
- h ... 120 mm
- i ... 40 mm

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Hubwinde mit Transportroller ist ein Hebezeug. Sie dient ausschließlich zum mechanischen Hochheben und Absenken von Doka-Abstützböcken, um die Montage der Ansteckrollen zu ermöglichen.

Max. Tragfähigkeit: 1400 kg / Hubwinde



Wichtiger Hinweis:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist verboten!
- Das Umsetzen von Schalungen anderer Hersteller ist verboten.

Wartung / Überprüfung

- Reparaturen nur vom Hersteller durchführen lassen!
- Für veränderte Produkte übernimmt Doka keine Haftung!

Vor jedem Einsatz

- ▶ Auf Beschädigung oder optisch wahrnehmbare Verformungen prüfen.



Lastaufnahmemittel, die den nachfolgenden Richtlinien nicht entsprechen, sofort aussondern:

- Riss- und kerbfreie Schweißnähte.
- Keine Verformungen.
- Typenschild muss vorhanden und gut lesbar sein.

In regelmäßigen Abständen

- ▶ Die ausgefahrene Zahnstange je nach Einsatz monatlich einfetten.
- ▶ Das Vorgelege jährlich einmal mit neuem Fett füllen.



Bei der Sicherheitskurbel darauf achten, dass kein Fett an die Bremscheibe gelangt.

- Die Überprüfung von Lastaufnahmemitteln durch einen **Sachkundigen** in Übereinstimmung mit **nationalen gesetzlichen Vorschriften**, ist in regelmäßigen Abständen durchzuführen. Wenn nicht anders vorgeschrieben, ist die Überprüfung **mindestens jährlich** durchzuführen.

Lagerung

- Lastaufnahmemittel "trocken und luftig" sowie vor Witterungseinflüssen und aggressiven Stoffen geschützt lagern.

Einsatzbedingungen

Werden Doka-Abstützböcke Universal F eingesetzt und steht keine Kranhilfe zur Verfügung (z.B. im Tunnel), kann mit den Ansteckrollen 250/200 ein rasches Umsetzen der Abstützbockeinheiten erfolgen.

Die Ansteckrollen können am Abstützbock Universal F 4,50m und am Anbaurahmen F 1,50m befestigt werden.

Abstützbockeinheiten bis 6,0 m Höhe verfahrbar.




Wichtiger Hinweis:

Die Montage der Ansteckrollen 250/200 beim Anbaurahmen F 2,0m (Abstützbockeinheiten bis 8,0 m) ist nicht geeignet.


Folgende Punkte unbedingt beachten - sonst Kippgefahr

- Ein tragfähiger, fester, ebener Untergrund muss vorhanden sein (z.B. Beton).
- Verfahrstrecke säubern und von Hindernissen frei halten!
- Verwendung von Verfahrhilfsmitteln verboten!
- Personentransport ist verboten.

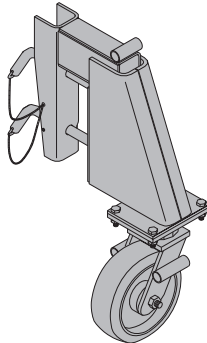
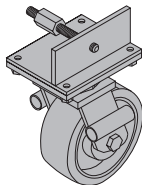
Montage der Ansteckrollen

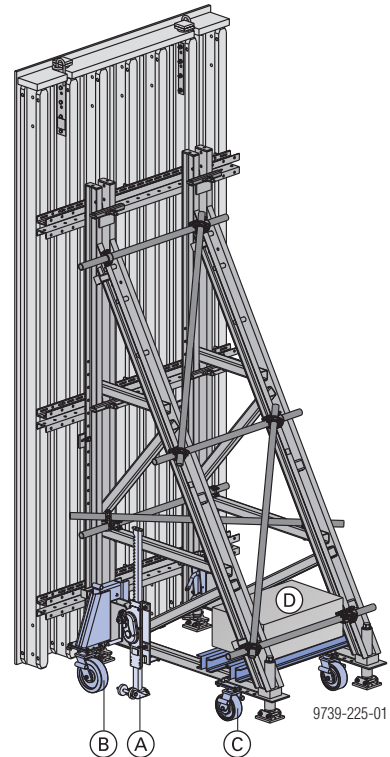
-  Eine Fahrereinheit besteht aus 2 Stück Ansteckrollen 250 (schalungsseitig) und 2 Stück Ansteckrollen 200 (hinten).

Sicherheitstechnische Anforderungen

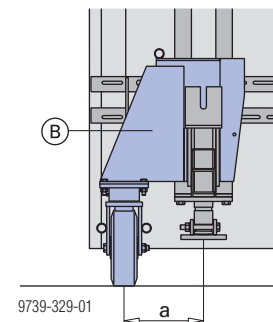
- Ballast gegen Kippen im hinteren Drittel der Abstützbockeinheit anbringen.
 - Bei Windgeschwindigkeiten bis 50 km/h - Ballast 500 kg
 - Bei Windgeschwindigkeiten bis 70 km/h - Ballast 1000 kg
-  Diese Angaben beziehen sich auf Elementbreite 2,50 m und Elementhöhe 6,0 m

- Abstützbock möglichst weit vorne (schalungsseitig) mit zwei Hubwinden anheben. Besteht Kippgefahr, ist der Ankerriegel zu entfernen - dadurch können die Hubwinden noch weiter vorne angesetzt werden.
- Ansteckrollen 250 über den vorderen Verbindungsknoten heben und abstecken.
- Nach dem Absenken die Hubwinden so weit wie möglich hinten ansetzen und Abstützbockeinheit anheben.
- Ansteckrollen 200 direkt an den Horizontalprofilen aufstecken und mit Muttern sichern.
- Nach dem Absenken ist die Abstützbockeinheit verfahrbereit.

Ansteckrolle 250	Ansteckrolle 200
Art.Nr.: 580537000	Art.Nr.: 580538000
Tragkraft: 1400 kg	Tragkraft: 1000 kg
	



Schnitt



a ... 27 cm

- A Hubwinde mit Transportroller
- B Ansteckrolle 250
- C Ansteckrolle 200
- D Ballast



EG-Konformitätserklärung
im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG.

Der Hersteller erklärt, dass das Produkt

Hubwinde mit Transportroller, Art.-Nr. 580541000

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EG-Richtlinien entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

- EN ISO 12100:2010
- EN 349:1993+A1:2008

**Dokumentationsbevollmächtigter
(gemäß Maschinenrichtlinie Anhang II):**

Ing. Johann Peneder
Josef Umdasch Platz 1
A-3300 Amstetten

Amstetten, 02.05.2012

Doka GmbH
Josef Umdasch Platz 1
A-3300 Amstetten

Dipl.-Ing. Ludwig Pekarek
Geschäftsführer

Ing. Johann Peneder
Prokurist / Leiter R&D